



Leistungen



Linienflug

Frankfurt-Dublin / Dublin-Frankfurt mit der deutschen Lufthansa (inkl. alle Steuern und Gebühren, auch für ein Gepäckstück bis max. 20 kg.)

Bus vor Ort

An allen Tagen steht ein moderner irischer Reisebus zur Verfügung

Unterbringung

2 Übernachtungen in einem Dreisterne-Hotel (gehobene Mittelklasse) und 7 Übernachtungen in zwei Viersterne-Hotels in Zimmern mit DU/Bad/WC und Halbpension, irischem Frühstück und mehrgängigem Dinner

Bildungsprogramm

wie auf der Rückseite ausgewiesen/vorgeschlagen

Reiseleitung und spirituelle Begleitung

Elisabeth Kessels, Wiesbaden, dkv Limburg-Mainz, ehemals RPA Wiesbaden

Wissenschaftliche Reiseführung vor Ort

Eckhard Ladner, Killarney / Irland, EBZ Irland, Sozialwissenschaftler
Martin Musch-Himmerich, Taunustein, Theologe, Gymnasiallehrer, EBZ Irland, ehemals RPA Wiesbaden

Eintrittsgelder und Fährkosten

für alle im Programm vorgesehenen Besichtigungen und Überfahrten

Sicherungsschein

Insolvenzversicherung



Preis

Diese Leistungen können wir Ihnen bei Unterbringung im Doppelzimmer und einer Teilnehmerzahl von 30 zahlenden Personen zum **Preis von € 1.487,- pro Person** anbieten (Einzelzimmerzuschlag: € 296.- €). Liegt die TN-Zahl unter 30 Pers. wird ein Aufpreis von € 81.- berechnet.

Nicht in diesem Preis enthalten

- Transfer vom Heimatort zum Abflughafen und zurück
- Reiserücktrittskostenversicherung (Näheres im Anmeldeblatt)

Bilder links: Klippen auf Rathlin Island, Clonca Hochkreuz, Donegal, Titanic Museum, Belfast.

Titelbild: Leuchtturm auf Fanad Head, Donegal

Im Norden liegt Weisheit



Studien- und Pilgerreise in den Norden und Nordwesten Irlands

1. bis 10. Juli 2017
(10 Tage)

Veranstaltet vom
**Europäischen Bildungs- und Begegnungszentrum Irland/
Gaeltacht Irland Reisen Moers**

in Zusammenarbeit mit dem

Deutschen Katecheten-Verein
der Bistümer Limburg und Mainz

„Alles was ich kenne ist eine Tür ins Dunkel ...“ (Seamus Heaney, Die Schmiede)

Im keltisch-mythologischen Jahresrad, in dem auch die Himmelsrichtungen eine wichtige Rolle spielen, steht der Norden für *Weisheit*. Obwohl von der Hauptblickrichtung der Kelten aus, nämlich in den Osten schauend, der Norden zur „linken“ Hand liegt und damit grundsätzlich prekär ist, mit „Troubles“ belastet, haben der Winter und die Dunkelheit im alten Irland eine grundlegende Bedeutung für Mensch und Natur. Der Norden repräsentiert das Element „Erde“, in deren Dunkel während der sonnenarmen Jahreszeit sich neues Leben vorbereitet. Deshalb steht der Norden auch für Verwandlung, neue Lebenskraft, Inkarnation. Er ist der eigentliche „Ort der Auferstehung“, auf dessen Suche die Pilger/innen der frühen irischen Kirche immer waren.

Weil die vegetativen Kräfte sich zurückgezogen haben, tritt die Meditation, die Innerlichkeit, das Nachdenken in den Vordergrund: Weisheit kommt zum Tragen.

Mit der angebotenen Studien- und Pilgerreise nach Irland setzen wir die Irlandreisen aus Wiesbaden fort und vertiefen unser Wissen über Irland und unsere Zuneigung zur Grünen Insel. Wir dringen noch mehr in das Land ein, das Heinrich Böll, 2017 feiern wir seinen 100. Geburtstag, einmal „Europas glühendes Herz“ nannte.

Auf unserer Reise durch Nordirland und den Nordwesten der Republik werden wir wieder ein reichhaltiges Besichtigungsprogramm mit neuen überraschenden Zielen bereithalten, so dass sowohl erfahrene Irlandfahrer/innen als auch „Neulinge“ einen vertieften bzw. nachhaltigen Eindruck von der Weisheit und Schönheit Irlands bekommen. Wir glauben, dass das „Glühen vom Rande Europas“ her („The Glow upon the Fringe“) auch bei uns mithelfen kann, „Dunkelheit in Licht zu verwandeln“ (Titel der „Book of Kells-Ausstellung“ im Trinity College in Dublin).

Programm (Änderungen vorbehalten)

Tag 1

Flug von Frankfurt nach Dublin. Fahrt zum Hotel nach **Ballymena/Antrim** in Nordirland mit Aufenthalt in **Belfast**, Mittagspause, Stadtrundfahrt.

2 Übernachtungen in Ballymena (Adair Arms Hotel)

Tag 2

Fahrt nach **Ballycastle** an die Nordküste. Übersetzen nach **Rathlin Island**. Mit Kleinbustransfer etwa zu Leuchttürmen, zur Vogelbeobachtung, zu Seehundbänken oder zu Castle und Cave von Robert Bruce (König von Schottland, 1306-29). Mythologische Bezüge: Kinder des Lir, Rückzugsort der Firbolg, Finn MacCool. Möglicherweise Alternativprogramm an der Küste entlang bzw. in die **Glens of Antrim** (z.B. Glenariff Forest Park mit Wasserfall) und **Slemish Mountain** (St. Patrick als Sklave).

Tag 3

Fahrt über **Belfast** (ev. Titanic Experience) und/oder **Carrickfergus** (normannische Burg, 12. Jh.) bzw. **Bangor** (St. Comgall/ St. Columbanus/St. Gallus) und **Grey Abbey** (Zisterzienserkloster 12. Jh.) nach Dundalk ins Hotel.

3 Übernachtungen im Ballymascanlon Hotel b. Dundalk.

Tag 4

Ziele in **Dundalk** und Umgebung, zu beiden Seiten des **Carlingford Lough** (Carlingford – King John`s Castle, Town Wall, Dominican Friary), Besuch des megalithischen Hofgrabes von **Clontygora** (Mögliches Konzert in Dundalk mit Zoe Conway oder Siobhan Kennedy).

Tag 5

Tag in den **Mourne Mountains** mit höchsten Berg Nordirlands, dem Slieve Donard (849m) mit der „chinesischen Mauer“ Nordirlands, der Mourne Wall über die Höhen, 35 km lang, ev. Wanderung oder Fahrt in den Badeort **Newcastle** über die Küstenstraße mit Besichtigung **Dundrum Castle** (Anfang 13. Jh.) bzw. Fahrt ins **Silent Valley** mit Stausee.

Tag 6

Fahrt über **Monaghan** und **Clones** (Clones Abbey, St. Tigernach, Hochkreuz, Geburtsort auch von Patrick McCabe „Butcherboy“) zur **Rossinver Organic Center**, Co. Leitrim, unweit Co. Donegal, Einführung in biologische(n) Landwirtschaft und Gartenbau mit Shop, etc. Weiterfahrt nach Gweedore.

4 Nächte im Gweedore Court Hotel

Tag 7

Ein Tag, verbracht in der Gegend von **Gweedore**: Für geübte Wanderer ist bei gutem Wetter die Besteigung des imposanten Quarzkegels **Errigal Mountain** (750m) in gut 2 Stunden möglich, das **Dunlewey Lakeside Museum**, ist auf jeden Fall ein lohnendes Ziel, wo man viel übers Weben, Spinnen und Färben erfährt, aber auch übers Whiskeybrennen. Bootstouren auf dem Dunlewey Lake werden angeboten. Auch eine Ausfahrt nach **Gola Island** wäre denkbar, eine Insel mit Seevögeln, Kletterfelsen, einem Marienschrein und einem Geisterdorf. Am Abend besuchen wir Leo`s Tavern, Heimat der Familie Brennan (Clannad, Enya, Moya Brennan)

Tag 8

Fahrt nach **Fanad Head**, Treffen mit **Sean Mullan**, Autor und Wanderführer, Besichtigung des Leuchtturms und ev. kleine Wanderung. Weiterfahrt nach **Rathmullan**, von wo aus man eine Lough-Swilly-Tour unternehmen kann. Auch die Ruine eines alten Karmeliterklosters befindet sich dort. Geschichtliche Bezüge gibt es zu Theobald Wolf Tone, der 1798 dort festgenommen worden sein soll und dem vor 410 Jahren (1607) erfolgten „Flight of the Earls“ von Rathmullan aus, die die gälische Kultur in Irland beendete. Dazu gibt es eine sehenswerte Exhibition im Martello-Tower-Museum dort.

Tag 9

Tag jenseits des Lough Swilly (Inishowen/Lough Foyle): Fahrt über **Letterkenny** (größte Stadt Donegals) und der **Gap of Mamore** (abhängig von Busgröße) zum **Doagh Famine Village** und über **Malin Head** (nördlichste Spitze Irlands) zum **Clonca Monastic Site** bei Culdruff (St. Morialagh, sehenswertes Hochkreuz). Je nach Zeitpunkt Weiterfahrt über **Greencastle** (Maritime Museum, Dramatiker Brian Friel), **Moyle** (Auswandererhafen) und **Derry** zurück nach Gweedore.

Tag 10:

Rückfahrt nach Dublin mit interessanten Stopps. Abflug nach Frankfurt.